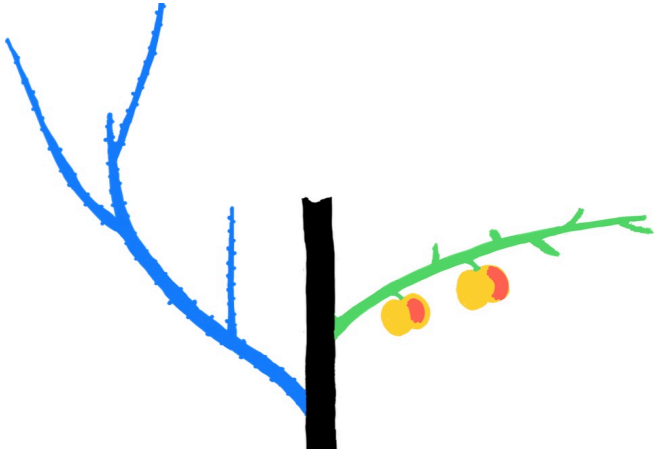


## Wachstumsregeln

- Höher liegende Triebe werden, ebenso wie stammnahe Triebe, bevorzugt versorgt.
- Je steiler ein Trieb, desto besser wird er versorgt. Ebenso dickere Triebe.
- Steile Aststellungen (kleiner 45°) fördern vegetative **Langtriebe**. Diese bilden keine Blütenknospen.



- Aststellungen grösser 45° fördern generative **Kurztriebe**, s.g. Fruchtholz, an denen Blütenknospen gebildet werden.
- Beschattung bremst den Trieb- und Knospenwachstum.
- Wird ein Baum nicht regelmässig geschnitten, findet das Wachstum hauptsächlich im äusseren Kronenbereich und in der Baumspitze statt. Der Innenbereich verkahlt.

Obstbäume sollten regelmäßig geschnitten werden, auch um die jährliche Ernte zu fördern.

Das Bundesnaturschutzgesetz verbietet in der Zeit vom 01. März bis 30. September den radikalen Schnitt/das Fällen von Bäumen. Eine Gehölzpflege ist ganzjährig erlaubt.

Wir bieten jährlich Schnittkurse an. Die Termine werden auf unserer Homepage, bei Facebook und im Herrenberger Amtsblatt veröffentlicht.

Für Fragen zum Baumschnitt und auch allen anderen Fragen rund um den Obst- und Gartenbau stehen wir gerne zur Verfügung.

Von Mai bis September ist das Gartentor unseres Vereinsgartens jeden ersten Sonntag und jede Woche Donnerstag immer von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Willkommen sind alle Mitbürger! Vorbeikommen und bei einem Kaffee oder eine Apfelschorle Fragen stellen, sich informieren - ganz unverbindlich.

Unser Vereinsgarten liegt auf der Horber Strasse, Fahrtrichtung stadtauswärts, linke Seite, vor der Bahnunterführung.

[www.ogv-herrenberg.de](http://www.ogv-herrenberg.de)

1. Vorsitzender  
Jens Farin Kariko  
Wolfäckerstraße 7  
71083 Herrenberg-Affstätt  
Tel. 0157-38160327  
E-Mail: [vorsitz@ogv-herrenberg.de](mailto:vorsitz@ogv-herrenberg.de)

Stand 03.2023

# Wachstumsphasen und -regeln bei Baumobst



Obst- und Gartenbauverein  
Herrenberg e.V.



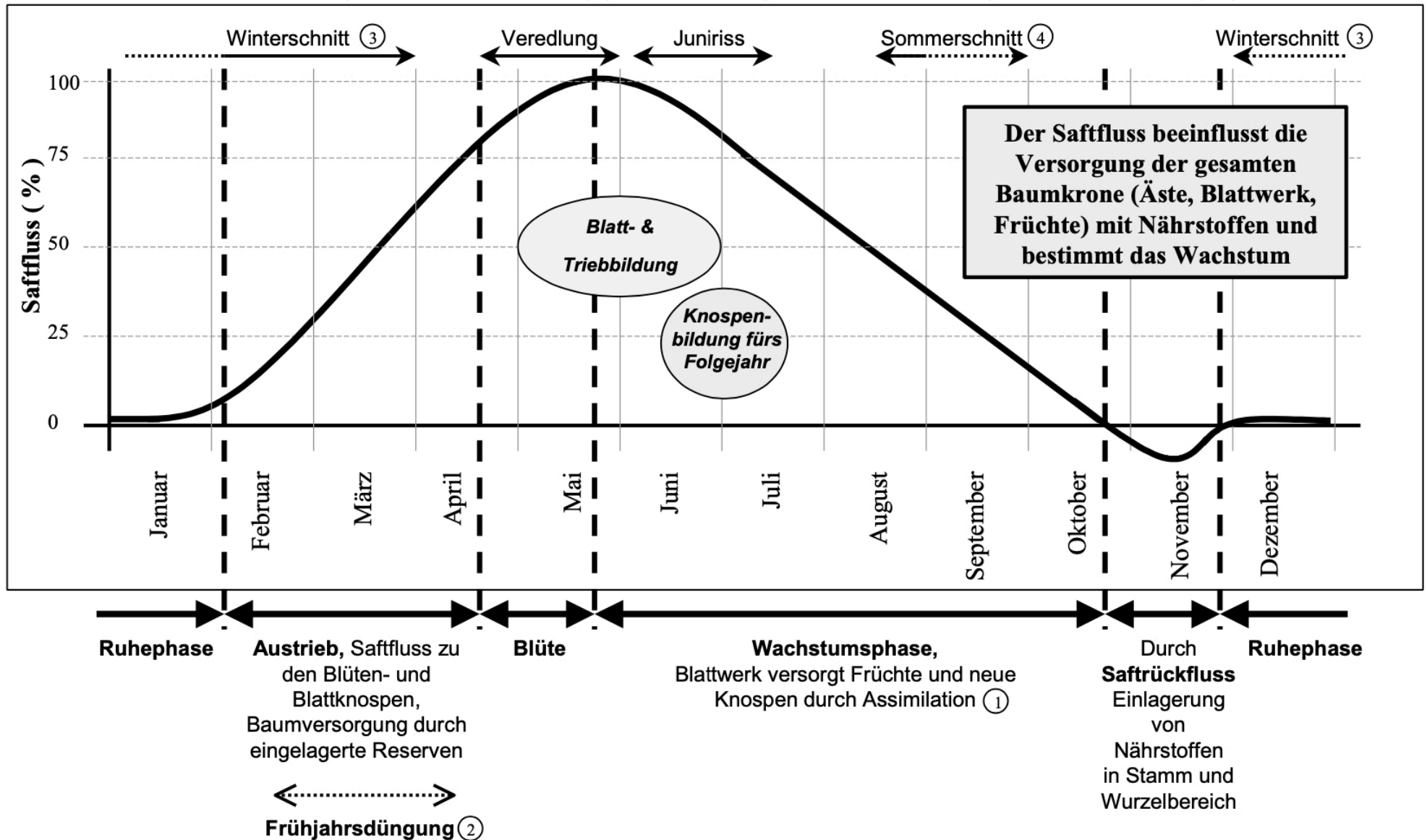
gegründet 1923



Mitglied im LOGL

# Wachstumsphasen bei Baumobst im Jahresverlauf

(Schematische Darstellung, ja nach Witterung, Standort und Sorte ergeben sich Abweichungen)



- ① **Assimilation:** Mittels Photosynthese wird Kohlendioxid aus der Luft in Kohlenhydrate (Zucker, Stärke) und andere organische Verbindungen umgewandelt.
- ② **Nährstoffzugabe** (N, P, K, Mg) abhängig von Bodenuntersuchung
- ③ **Winterschnitt** bevorzugt im Spätwinter bis Ende März
- ④ **Sommerschnitt** : Start nicht vor Mitte August, Ausführung bis Ernte oder Laubfärbung möglich